

## Kalenderblatt

Januar 2006

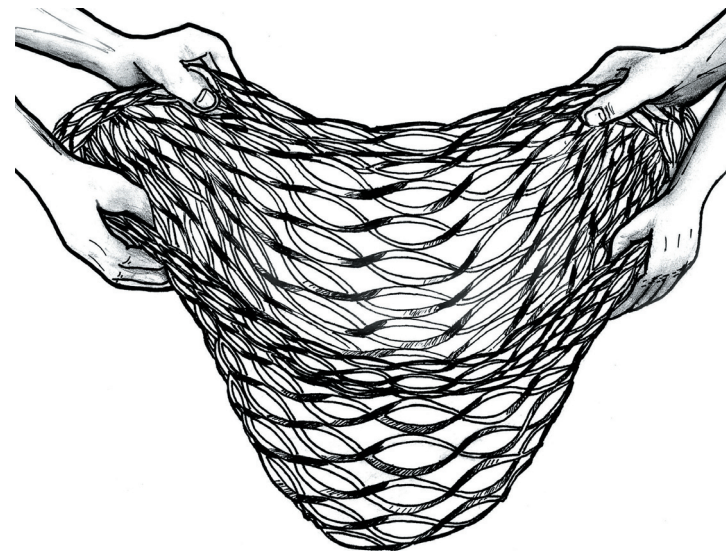
montags	16.15 Uhr	Senioren-gymnastik im Gemein-desaal
	17.15 Uhr	Hausfrauengymnastik Gemein-desaal
	20.15 Uhr	Turnen Männer, Eichendorffschule
	19.45 Uhr	Tischtennis im Gemein-desaal
donnerstags	20.00 Uhr	Kirchenchorprobe im Gemein-desaal
freitags	16.30 Uhr	Walk-Treff an der Christuskirche
Di. 10.01.	19.30 Uhr	Tanzkreis im Gemein-desaal
Mi. 11.01.	14.00 Uhr	Handarbeitskreis im Seniorenraum
	20.00 Uhr	KGR- Sitzung im Gemein-desaal
Mi. 18.01.	14.30 Uhr	Senioren-nachmittag im Gemein-desaal
Do. 19.01.	13.20 Uhr	Wandernachmittag (Zollernplatz)
Di. 24.01.	19.30 Uhr	Tanzkreis
Mi. 25.01.	19.00 Uhr	Kosakenchor
Do. 26.01.	20.00 Uhr	Info Abend der Firmlinge in Berkheim
Fr. 27.01.	19.00 Uhr	Engagiertentreff
Di. 31.01.	20.00 Uhr	Ökumene-ausschuss im Seniorenraum

## Adressen und Telefon

Pfarrer Hans Nagel	in St. Albertus Hasenrainweg 40	07 11 / 31 54 60 20
Gemeindeferentin Christa Appenzeller	in St. Maria Berkheim, Schwarzwaldstraße 3	07 11 / 3 45 47 16
Pfarrbüro		07 11 / 38 19 32
E-Mail Adresse:	StAugustinus.Esslingen @t-online.de www.sankt-augustinus.esslingen.de	
Frau Haslauer	Montag 9.00 bis 11.00 Uhr Mittwoch 9.00 bis 11.00 Uhr Donnerstag 15.00 bis 17.00 Uhr Freitag 9.00 bis 11.00 Uhr	
Messnerin/Hausmeisterin	Frau Sadowski	07 11 / 38 81 32
Katholischer Kindergarten	Roßbergstraße 6 Leitung Brigitte Baur	07 11 / 38 62 78
Pflegezentrale Zollberg	Zollernplatz 2	07 11 / 7 93 88 22-11
Evangelischer Krankenpflegeverein		07 11 / 38 50 06

# sankt kath. pfarrgemeinde esslingen-zollberg augustinus **blickpunkt**

Ausgabe Januar 2006



## Beziehungsnetz

Es gibt ein Sicherheitsnetz für uns Menschen und für diese Welt. Wenn wir bei den Hochseilakten des Lebens abstürzen, dürfen wir vertrauen, aufgefangen zu werden – von einem Netz, geknüpft aus kleinen Fischen, Symbol für Jesus Christus, gehalten von Menschen, die sich um seine Nachfolge mühen.

# Gottesdienste in der Zeit vom 1. Januar bis 5. Februar 2006

<b>Sonntag, 1. Januar</b> 10.30 Uhr	(Lk 2,16-21) Eucharistiefeier Neujahr Afrika Kollekte
<b>Freitag, 6. Januar</b> 10.30 Uhr	Erscheinung des Herrn (Mt 2, 1–12) Eucharistiefeier mit den Sternsängern
<b>Samstag, 7. Januar</b>	keine Eucharistiefeier am Vorabend
<b>Sonntag, 8. Januar</b> 10.30 Uhr	(Mk 1, 7–11) Eucharistiefeier
<b>Samstag, 14. Januar</b> 18.00 Uhr	Eucharistiefeier am Vorabend
<b>Sonntag, 15. Januar</b> 9.00 Uhr	(Joh 1, 35–42) Eucharistiefeier
<b>Samstag, 21. Januar</b>	keine Eucharistiefeier am Vorabend
<b>Sonntag, 22. Januar</b> 10.30 Uhr	(Mk 1, 14–20) Eucharistiefeier
<b>Samstag, 28. Januar</b> 18.00 Uhr	Eucharistiefeier am Vorabend
<b>Sonntag, 29. Januar</b> 9.00 Uhr	(Mk 1,21-28) Eucharistiefeier
<b>Samstag, 4. Februar</b>	keine Eucharistiefeier am Vorabend
<b>Sonntag, 5. Februar</b> 10.30 Uhr	(Mk 1,29-39) Familiengottesdienst mit Kerzensegnung

# Gottesdienste an Werktagen

Jeden Dienstag um 18.30 Uhr feiern wir Eucharistie.  
Täglich findet um 18.00 Uhr ein Rosenkranzgebet für den Frieden statt.  
Der Rosenkranz für geistliche Berufe findet am 14. Januar 2006 um 17.15 Uhr  
(vor der Abendmesse) statt.

## Feier der Buße

Beichtgelegenheit nach der Vorabendmesse.  
Beichtgespräch nach Vereinbarung.

## Feier des Begräbnisses

Frau Maria Mühleisen, Zollhausweg 3; Herr Rudolf Kloiber, Neuffenstraße 25; Herr Franz Schmidt, Stufenstraße 12; Frau Barbara Dohnal, Zollernplatz 5; Herr Josef Machold, Neuffenstraße 2; Herr Otto Pelz, Blienshaldenweg 28; Herr Erwin Scholtys, Jusiweg 14; Herr Rudolf Stutz, Blienshaldenweg 94.

## Fürbitte zum Jahresgedächtnis

10. Januar † Hedwig und Hermann Molz; 14. Januar † Aloisia Baier,  
† Bernhard Pawlik; † Franz Moherndl; 24. Januar † Lieselotte Müller-Heinz;  
28. Januar † Frieda Link.

## Wir gratulieren unseren Jubilaren

93. Geburtstag: Frau Paula Krejci, Blienshaldenweg 139, 6. Januar  
92. Geburtstag: Frau Helene Dukart, Waldheimstraße 11, 4. Januar  
87. Geburtstag: Frau Maria Friedl, Achalmstraße 6, 2. Januar  
86. Geburtstag: Herrn Franz Jehle, Michael-Stifel-Platz 7, 27. Jan.  
84. Geburtstag: Frau Paulina Drendl, Waldheimstr. 7, 22. Januar  
83. Geburtstag: Herrn Karl Koch, Achalmstraße 75, 28. Januar  
Frau Maria Egyed, Rechbergstraße 10, 29. Januar  
80. Geburtstag: Herrn Willy Hayer, Mutzenreisstraße 95, 10. Jan.  
75. Geburtstag: Herrn Eduard Lankes, Achalmstr. 105, 23. Januar  
Frau Erika Söllner, Neuffenstraße 20, 29. Januar  
70. Geburtstag: Herr Mieczyslaw Omasta, Hohenstaufenstr 16, 5. Jan.  
Frau Erika Uhl, Auchtweg 9, 29. Januar

# Israel – Jordanien – Rotes Meer

vom 26. 5. bis 9. 6. 2006

mit Pfarrer i. R.

Walter Stöffelmaier



Herzliche Einladung zu dieser unvergesslichen 15-tägigen Bibel- und Pilgerreise in den Pfingstferien! Einige Plätze sind noch frei.

## Im Programm sind vorgesehen:

Linienflug ab und bis Stuttgart über Wien nach Tel Aviv.

3 Tage Galiläa mit den wichtigen Orten am See Genezareth, Nazareth, Tabor, Golanhöhen. Negevwüste, Qumran, Massada, Totes Meer, Fahrt nach Eilat am Roten Meer, Fahrt nach Petra mit Übernachtung und Besichtigung der berühmten Felsenstadt, 4 Tage Jerusalem, Betlehem.

Der Preis richtet sich nach der Teilnehmerzahl zwischen 2.000 € (bei 25 Teilnehmern) und 2.100 € (ab 20 Teilnehmern). Der Einzelzimmerzuschlag beträgt 380 €.

## Folgende Leistungen sind darin eingeschlossen:

Übernachtungen und Halbpension im Doppelzimmer, Rundreise mit sämtlichen Eintrittsgeldern, sämtliche Trinkgelder für Hotels, Busfahrer und Reiseleiter, Grenzgebühren und Visakosten.

Anmeldung möglichst bald im Pfarrbüro Gündringen, Tel. 07459/339 oder bei Pfarrer Stöffelmaier, Bierawaweg 15/5, 73760 Ostfildern, Tel. 07 11 / 8 82 82 79, Fax 8 82 82 87.

E-Mail: walter.stoeffelmaier@t-online.de

## Wann kommt ein neuer Pfarrer?

Außer dem lieben Gott weiß das bis jetzt niemand. Tatsache ist, dass trotz dreimaligem Bewerber-Aufruf im Kirchlichen Amtsblatt beim Bischof keine Bewerbung um die Pfarrstelle St. Maria Berkheim und St. Augustinus Zollberg eingegangen ist. Jedes Mal erhielten wir vom Personalreferat die Versicherung, dass man bestrebt sei, die Stelle baldmöglichst zu besetzen. Dass die Personaldecke unserer Diözese sehr eng ist, sieht man daran, dass bei der Stellenvergabe im November zwar 29 Stellen ausgeschrieben waren, doch nur zwei davon besetzt werden konnten. Bei der Ausschreibung im Frühjahr stehen erfahrungsgemäß mehr Bewerber in den Startlöchern, vielleicht oder hoffentlich zielt auch einer Richtung Esslingen.

Dank der wertvollen Mithilfe von Pfarrer Durner und Stöffelmaier, von Diakon Franken und Lang, von Pastoralreferent Schindera und vor allem von Gemeindefereferentin Appenzeller sowie den Pfarramtsekretärinnen Vollmer und Haslauer und den ungezählten und nicht namentlich nennbaren Gemeindemitgliedern, die Mehrarbeit leisten, haben wir die bisherige „pfarrerlose“ Zeit geschafft und werden auch weiter durchhalten. Dafür möchte ich mich bei allen herzlich bedanken.

*Pfarrer Hans Nagel, Administrator*

## Zur Erinnerung: Ural-Kosaken-Chor

Am 25. Januar 2006 kommen die Ural-Kosaken wieder auf den Zollberg in unsere schöne St. Augustinus Kirche. Hier an dieser Stelle nun die genaueren Daten, damit Sie planen und sich selber oder oder vielleicht einen anderen lieben Menschen mit einer Eintrittskarte beschenken können.

**Einlass: 19.00 Uhr. Beginn 19.30 Uhr**

**Kartenpreis im Vorverkauf** 13.-- Euro

**Abendkasse** 15.-- Euro

**Schüler, Studenten jeweils ermäßigt um** 3.-- Euro

Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre haben freien Eintritt. Karten im Vorverkauf können Sie wie gewohnt im kath. und ev. Pfarrbüro kaufen.

Wie immer kommen 10% des Kartenverkaufs unserer Gemeinde zu Gute.

*Wolfgang Killian*

## 50 Jahre Kirchenchor St. Maria, ES-Berkheim

Zu diesem Anlass fand am Samstag, dem 26. November 2005, ein Konzert mit Chor, Solisten und Orchester in der Kirche Sankt Maria ES-Berkheim statt.

Da ich eine Einladung bekommen hatte, ging ich hin, um zu sehen, was da wohl auf mich zukommt. Und was da auf mich zukam, lies sich hören und sehen.

Unter Leitung von H. Klappenbach konnten wir eine absolut professionelle Darbietung unseres gemeinsamen Chors, Zollberg/Berkheim, erleben und mit Gänsehautfeeling genießen. Hervorzuheben sind auch die von H. Klappenbach eingesetzten Solisten sowie das Orchester mit ihren professionellen Einsätzen. Ebenso wuchs unser Organist Herr Karl Martin über sich hinaus und ließ uns hören, was eine Orgel so hergibt. Die ganze Darbietung war nicht nur ein Ohrenschauspiel, sondern auch etwas fürs Auge. So waren unsere Damen und Herren des Chors einheitlich und festlich gekleidet, sodass auch die „Kulisse“ perfekt war. Es war unmissverständlich zu erkennen, dass H. Klappenbach seinen „Haufen“ im Griff hatte. An dieser Stelle möchte ich ein riesiges Kompliment an unseren Chor, Organisten und an H. Klappenbach, der diese Veranstaltung monatelang vorbereitete und die Gesamtleitung des Konzerts hatte, aussprechen.

Wir freuen uns schon auf das 50jährige Chorjubiläum des Zollberger Chors am Samstag vor dem ersten Advent 2008.

Ihr *Wolfgang Killian*

## „Blickpunkt“ jetzt auch im Internet

Seit Oktober 2005 ist der Blickpunkt wieder online mit der jeweils aktuellen Ausgabe. Unter der Adresse [www.sankt-augustinus-esslingen.de](http://www.sankt-augustinus-esslingen.de) können Sie den aktuellen Blickpunkt online lesen, als PDF-Datei herunterladen und interessante Informationen über die Gemeinde und ihre Gruppierungen erhalten. Für weitere Anregungen und Ideen sind wir natürlich jederzeit offen und dankbar.

Zur Online-Redaktion gehören: Dr. Johannes Warmbrunn, Thomas Rauscher, Lukas Reiser und Hermann Ruis.

Für die Online-Redaktion:  
*Hermann Ruis*

---

### IMPRESSUM:

Blickpunkt-Team: B. Russ, B. Maser, M. Haslauer, Karin Schüller  
Redaktionsschluss für die Februar Ausgabe ist der 17. Januar 2006

## Zum Gedenken an Herrn Rudolf Kloiber, am 27. Oktober 2005 verstorben

In schmerzlicher Trauer und tiefer Dankbarkeit mussten wir von unserem KAB-Mitglied Herrn Rudolf Kloiber Abschied nehmen. Nach einem christlich engagierten und erfüllten Leben wurde er von Gott in die Ewigkeit gerufen. Er hat nicht zugeschaut, sondern war immer aktiv mit dabei, bei den Arbeitseinsätzen in Kirche und Gemeindezentrum, im Kirchengemeinderat in den Ausschüssen und vor allem viele Jahre in der KAB. Vor nahezu 46 Jahren wurden unser lieber Rudi Mitglied in der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung.

Unser erster Landespräsident, Pfarrer Mohn, hat 1963 die KAB-Gruppen angeregt sich der Missionsanliegen anzunehmen und einen Missionsbeauftragten zu wählen. Mit Rudi Kloiber hat unsere KAB-Gruppe den richtigen Mann gefunden. Über 40 Jahre ist er im Vorstand der KAB und auch als 2. Kassier tätig gewesen. Unermüdlich war er in unserer Kirchengemeinde und bei den Gruppenmitgliedern für die Mission unterwegs. In einem Protokoll der Hauptversammlung vom 26. Februar 1999 ist zu lesen, dass unser Rudi Kloiber 1997: 9.040 DM und 1998: 8.3550 DM bei den Gruppenmitgliedern zusammen gebettelt hat. Von 1963 bis 1998 sind von der Gemeinde 241.365 DM für verschiedene Missionsprojekte gespendet worden. Wieviele Paar Schuhe hat Rudi Kloiber wohl in all den Jahren durchgelaufen?

Für seine herausragenden Verdienste in der Mission bekam er von Bischof Georg Moser die Martinusmedaille der Diözese Rottenburg-Stuttgart verliehen. Ich denke, das war einmalig und so etwas wird es in unserer Kirchengemeinde wohl nicht mehr geben. Dieser große Einsatz hat natürlich auch für seine Familie manche Entbehrungen mit sich gebracht. Uns bleibt nun, ihm und seiner Familie von ganzem Herzen für sein Engagement in all den vielen Jahren in KAB und Kirchengemeinde ein herzliches Vergelt's Gott zu sagen. Möge Gott unser Vater ihm alles reichlich lohnen. In Liebe und Treue wollen wir im Gebet an unseren KAB-Freund und seine Familie denken.

Der lebendige Gott schenke ihm seinen Frieden und das ewige Leben.

*Karl Seibold*